



Tätigkeitsbericht des Vorstands für das Geschäfts- und Kalenderjahr 2022

Wie üblich startete das Jahr mit Abschluss der Spendensaison und Patenschafts-Buchführung 2022, Neu-Einrichtung aller Patenschafts- und Transferlisten, sowie Einzug und Zuwendungsbestätigung der Mitgliedsbeiträge 2023.

Zu Ende des Schuljahres im Dezember versandte Patenkindbriefe verschiedener Schulen trafen ein und wurden individuell weitergeleitet.

Die unterstützten Schulen sandten erste Meldungen zu den Schüler*Innen, die nach Abschluss des Schuljahres die Schule verließen und Datenblätter von Kindern, die mit Patenschaftsbedarf im Dezember neu aufgenommen worden waren. Für Absolventen mit Weiterbildungsabsicht klärt sich allerdings oft erst nach der schulischen Winterpause im März, ob und wo die Fortsetzung der Ausbildung möglich ist.

So sind wir im ersten Quartal ‚gut beschäftigt‘ mit der Information von Pat*Innen, Einrichtung von Patenkind-Wechsel(n), Information zu Art und Umfang der angestrebten Weiterbildung, oder Neu-Einrichtung von Patenschaften.

Auch die Verwendungsklärung größerer Spenden vom Jahresende zwischen Bedarf in Ladakh und Vorstellungen der Spender*Innen war zu diesem Zeitpunkt gefordert.

In dieser Hinsicht wenig aufwendig, aber andererseits viel Engagement erfordernd, gestaltete sich eine erneute Spendenaktion unseres Mitglieds, Paten und Betreuers des DENTAL-HEALTH-Projekts Dr. Andreas Grützner für die JOYBELLS-School in Ladakh. Wir berichteten über die schwierige finanzielle Situation der Schule durch die Corona-Krise.

Auch für die eigene, großzügige Spende in diesem Rahmen (zugunsten speziellen Bildungstrainings für Oberstufenschüler*Innen sowie für berufliche Ausbildung) sei hier - auch im Namen der Schulleitung - noch einmal herzlich gedankt.

Darüber hinaus konnten Dank der Spendenaktion auch Reparaturmaßnahmen an Gebäuden durchgeführt, Gartenbau- und Tierhaltung unterstützt, sowie (zahn-) medizinische Versorgung der Kinder sichergestellt werden.

In Februar fand in Reutlingen ein Arbeitstreffen mit Dres. Elfi und Hans Ortinau statt.

In Zusammenarbeit mit ihnen traf man sich im März zu einer ersten Packaktion von Winterkleidung für bedürftige ladakhische Kinder in Karlsruhe.

Der Einzug der Patenschaftsbeiträge, Erstellung der Zuwendungsbestätigungen und entsprechende Versendung erfolgen im März/April.

Erstellung der Tätigkeits- sowie Konten- und Kassenberichte des Vorjahres, Buchprüfung und terminliche Organisation der Jahreshauptversammlung 2022 stehen jährlich ebenfalls zu Beginn des 2. Quartals an. Am 01.05. erfolgte die offizielle Einladung zur Jahreshauptversammlung am 18.06.2022.

Im Mai 2022 konnten nach entsprechenden Information durch die Schulen (KUNFAN-School/LAMDON-School/JOYBELLS-School) zur obligatorischen Neu-Einrichtung von Konten bei der STATE BANK of INDIA in Delhi für den Erhalt von Auslands-Spenden erste Transfers von Patenschaftsbeiträgen und Spenden auf den Weg gebracht werden.

Wir berichteten in unserem Tätigkeitsbericht 2021 ausführlich über die Schwierigkeiten, die für die Schulen mit dieser neuen, staatlichen Auflage und Beantragung einer ebenfalls erforderlichen FCRA-Lizenz verbunden waren - und zum Teil noch sind.

In der JOYBELLS-School überzeugten sich 2 staatliche Inspekture 2 Tage lang durch Anwesenheit von der korrekten und gemeinnützigen Führung von Schule, Heim und landwirtschaftlicher Selbstversorgung.

Zu einem Arbeits- und Projektetreffen traf sich die Vorsitzende im Mai mit Dres. Leonie und Wolfgang Knupfer sowie dem Vorstandsmitglied Sabine Mayer-Dölle in Ulm. Schwerpunkte waren u.a. Vorleistungen zur Wiederaufnahme der zahnärztlichen Hilfseinsätze sowie die Mitarbeit zur finanziellen Förderung des weiteren Aufbaus des neuen KUNFAN-Schulzentrums durch Sabine Mayer-Dölle.

Nach Erarbeitung der neu aufgestellten Website des Vereins konnten wir im Mai Chiara Braun, die Nichte unseres ehemaligen Vorsitzenden Dr. Leonhard Braun, für die aktuelle Betreuung der Website gewinnen. Chiara Braun war bereits 2017 zu einem längeren Aufenthalt in Ladakh und fühlt sich Land und Menschen anhaltend verbunden. Wir freu(t)en uns über die künftige Zusammenarbeit.

Immer noch ließen angeforderte Schulabgänger- und Weiterbildungs-Daten zahlreicher Schüler*Innen aufgrund der Corona-Schulschließungszeit kein klares Bild für die Patenschafts-Situation aufkommen.

Im Mai legte die Vorsitzende trotz - coronabedingt - nicht bedenkenlos möglicher Reiseaktivität in Indien mit Flugbuchung den Termin für die Projektbetreuung im August 2022 fest.

Auch die Leiter des DENTAL-HEALTH-Project, Dres. Leonie Moll-Knupfer und Wolfgang Knupfer legten für den August 2022 einen 3-wöchigen Aufenthalt zur Überprüfung aller technischen Einrichtungen und Materialien vor Ort fest.

Dres. Elfi und Hans Ortinau entschlossen sich für einen mit Dres. Knupfer abgesprochenen, außerplanmäßigen Behandlungseinsatz im August an der LOTSAVA-School. Details hierzu im separaten ‚Aufenthaltsbericht zur Projektbetreuung 2022‘.

Am 18.06. fand die Jahreshauptversammlung des Vereins mit 16 stimmberechtigten Mitgliedern und 3 Gästen statt. Hierzu wurde ein gesondertes Protokoll erstellt, das allen Mitgliedern zugesandt wurde.

Nach erfolgreichem Visumsantrag und coronaspezifischer Einreiseerlaubnis brach die Vorsitzende am 10.08. zur Projektbetreuung nach Ladakh auf.

Hierzu wurde im Anschluss an den Aufenthalt ein separater Bericht erstellt, der allen Mitgliedern, Pat*Innen und Interessierten zugesandt wurde.

Die aufgrund des streikbedingten Rückflug-Ausfalls entstandenen Zusatzkosten wurden gegenüber der Fluggesellschaft zur Erstattung geltend gemacht. Wie sich die Fluggesellschaft weder um vorschriftsmäßige Unterbringung, noch um Angebot eines Ersatzfluges kümmerte, so ignorierte sie bis zur Verfassung des Tätigkeitsberichtes trotz wiederholter Anmahnung die geforderte Erstattung. Die Einforderung mit Rechtsbeistand steht an.

Am 26.09.2022 berichtete der Rundfunksender SWR2-Wissen in einer halbstündigen Sendung mit dem Titel „Indiens NGOs in Not - Regierung verbietet ausländische Hilfsgelder“ über die geschilderte, schwierige, neue Situation für den Transfer von Hilfsgeldern.

Wir stellten den Link interessierten Unterstützern zu Verfügung.

Nachzulesen oder zu hören unter <https://www.swr.de/swr2/wissen/indiens-ngos-in-not-regierung-verbietet-auslaendische-hilfsgelder-swr2-wissen-2022-09-27-100.html> .

Die während des Ladakh-Aufenthaltes erfreulicherweise weitestgehend erfolgreich geklärten Ausbildungs- und Patenschafts-Situationen erforderten nach Rückkehr viel Informations- und Aktualisierungsarbeit. Mit viel Freude nahmen wir wahr, dass so viele unserer patenschaftlich engagierten Unterstützer*Innen nach erfolgreichem Ausbildungsabschluss eines Patenkindes bereit waren, das patenschaftliche Engagement zu Gunsten eines anderen bedürftigen Kindes fortzusetzen. Nicht selbstverständlich in auch hier gerade nicht einfachen Lebensumständen.

Die neuen indischen Richtlinien zur Empfangsberechtigung finanzieller Unterstützung aus dem Ausland, über die wir schon 2021 berichteten, machten den Transfer an die Partnerschulen und sonstigen Hilfsprojekte auch in 2022 noch schwierig. Im Austausch mit den betroffenen Schulen konnten wir nur mit Nachdruck darauf hinweisen, dass wir von hier zur Lösung des Problems leider nichts beitragen können und auf regulärem Transfer über die Banken bestehen müssen.

Für manches, was wir gern noch wahrgenommen hätten an Veranstaltungen zur Öffentlichkeitspräsenz unseres Vereins oder im Austausch mit Institutionen, Initiativen, Organisationen oder Dachverbänden in Kooperation mit sogenannten Ländern des globalen Südens, reichten unsere ehrenamtlichen Kapazitäten in 2022 leider nicht.

Allen, die auch in 2022 zur Bewältigung der zahlreichen Aufgaben oder technischen ‚Hürden‘ hilfreich und selbstlos beitrugen, sei hier noch einmal sehr herzlich gedankt!

Ebenso herzlich danken wir allen Paten, Mitgliedern und Unterstützern für Zuwendungen zu Gunsten der Projekte und der Vereinsarbeit!

Karlsruhe, den 04.04.2023

für den Vorstand

KINDER des HIMALAYA e.V.



Hannelore Pichlbauer

www.KinderHimal.de

Vorstand:
Hannelore Pichlbauer
Sabine Mayer-Dölle
Sabine Müller

Cäciliastr. 13
D-76135 Karlsruhe
Tel. +49-721-9375415
Email: info@KinderHimal.de

Spenden-Konto:
SPARDA-Bank Baden-Württemberg
IBAN: DE05 6009 0800 0005 6809 37
BIC: GENODEF1S02